

Frakturen bei Spina bifida und ihre Behandlung

Frakturen bei Patienten mit Meningomyelocele (MMC) sind ein häufiges Problem. Aufgrund der Grunderkrankung erfordern sie eine differenzierte Therapie und Nachsorge. Die Symptomatologie unterscheidet sich deutlich von den typischen Frakturzeichen bei Menschen mit ungestörter Neurologie. Schmerzen fehlen meist, dagegen zeigen sich oft schwere Allgemeinreaktionen mit Fieber, allgemeinem Krankheitsgefühl und deutliche Veränderungen der Entzündungsparameter im Labor. Aufgrund dieser Besonderheiten werden die Frakturen häufig verzögert und schwer diagnostiziert.

Das Therapiekonzept unterscheidet sich von der allgemeiner Frakturbehandlung insbesondere durch eine verkürzte Immobilisation. Eine frühestmögliche Vertikalisierung ist anzustreben, um der für die Fraktur ursächliche Inaktivitätsosteoporose entgegenzuwirken. Um Kosten und Leiden zu reduzieren, sollten Patienten mit MMC deshalb in einem spezialisierten Zentrum behandelt werden.

Dr. Peter Bernius
Zentrum für Kinderorthopädie
Orthozentrum München
Harlachinger Straße 51
81547 München
Tel.: 089 – 6211 2071
Fax.: 089 – 6211 2072
Mail: pbernius@schoen-kliniken.de